

7. DIE DGfM GRATULIERT

Dr. Claudia Görke

Herrn Hans Dieter Zehfuß zum Bürgerpreis

Die Sparkasse Südwestpfalz vergibt einen Bürgerpreis, der in diesem Jahr und dem Motto „Umwelt schützen – Zukunft sichern“ stand. In der Kategorie „Lebenswerk“ in dem Wettbewerb „Für mich, für uns, für die Südwestpfalz“ erhielt Herr Hans Dieter Zehfuß den ersten Preis für sein über 30-jähriges Engagement für die Umwelt. Durch Vorträge, Seminare und dem Vorsitz des Beirates für Landespflege im Landkreis Südwestpfalz, setzt er sich für den aktiven Schutz von Lebensräumen ein.

8.1 DIE DGfM TRAUERT UM FRIEDL HETTICH (1926 – 2008)

Werner Jurkeit

Am 8. Oktober 2008 verstarb mit 82 Jahren unerwartet, die in Deutschland und über die Grenzen hinaus sehr bekannte Pilzamateurin und Diplom-Gärtnerin Friedl Hettich. Mit ihr geht etwas von der alten Zeit verloren, als man das Wort „Globalisierung“ noch nicht kannte. Trotzdem und gerade deshalb wirkt der Verlust umso schlimmer.

Die Natur, mit den unzähligen Blütenpflanzen und Pilzen entfachte immer wieder Friedls große Leidenschaft und begleitete sie einen großen Teil ihres Lebens. Ihr reiches Wissen auf diesem Gebiet, verbunden mit Großzügigkeit und Hilfsbereitschaft den Menschen gegenüber, half ihr viele Freunde zu gewinnen. Auch ich durfte von ihrem großen Wissensschatz profitieren. Bereits 1978 lernte ich Friedl kennen, als ich dem Münchener Pilzverein beitrug. Danach folgten unzählige gemeinsame Exkursionen. Friedl liebte den Gedankenaustausch auf einsamen Waldwegen genauso, wie die intensive Suche nach Täublingen und anderen Pilzen. In großen Buchenwäldern, Parklandschaften, in den Kiefernforsten der Sanddünen um Siegenburg fühlte sie sich genauso wohl wie bei der Saftlingssuche auf grünen Almwiesen. Als einziges mied Friedl steilere Hänge, weil sie Angst vor Verletzungen hatte. Mit ihrer Hilfe lernte ich die Blütenpracht der Garchinger Heide kennen, ebenso zahlreiche Phanerogamen der Wälder, Moore, Wegränder und anderer Orte. Es gab kaum eine Pflanze, die Friedl nicht ansprechen konnte und immer fügte



Abb. 5: Friedl Hettich (links)